

Wichtiger Heimsieg im Verfolgerduell

DJK Eichstätt gewinnt gegen den SKC Töging Erharting 2 mit 6:2 Mannschaftspunkten

Eichstätt (rbm) Am sechsten Spieltag in der Landesliga Süd empfingen die Herren 1 der DJK Eichstätt die Bundesliga-Reserve vom SKC Töging Erharting 2 und entschieden das lange spannende Duell schlussendlich noch deutlich mit 6:2 Mannschaftspunkten (MP) bei sehr guten 3441:3273 Holz für sich. Den Start an diesem Spieltag machten Jürgen Frey und Christian Niebler gegen Johannes Leserer und Willi Stockinger. Frey spielte solide Durchgänge, hatte jedoch in allen vieren das Nachsehen und verlor sein Duell klar mit 0:4 Satzpunkten (SP) bei 533:583 Holz. Auf den Nebenbahnen war das Bild ein ganz anderes. Von den ersten Kugeln ab ließ Niebler seinem Gegner keinen Hauch einer Chance, gewann alle Sätze und brachte mit hervorragenden 600:505 seine Farben im Zusammenspiel mit Frey mit 45 Holz bei 1:1 MP in Front. In der Mittelachse betraten Kapitän Andreas Niefnecker und Marc Kögler gegen Stefan Weindl und den ehemaligen Bundesligaspieler Karlheinz Leserer die Bahnen. Niefnecker war in Durchgang eins völlig neben sich, ehe er sich in Folge fing und stark zurück in das Spiel fand. Im letzten und entscheidenden Durchgang machte er den Sack klar zu und entschied sein Duell noch recht deutlich mit 3:1 SP bei 560:539 zu seinen Gunsten. Kögler spielte sehr stark, fand jedoch in Leserer seinen Meister, der aber seine ganze Routine ausspielen musste. Nach der Punkteteilung in Durchgang eins holte sich der Eichstätter noch den letzten Satzpunkt, was trotz einer sehr guten Leistung mit 585:611 bei 1,5:2,5 SP nicht ausreichte, den Holzverlust allerdings in Grenzen hielt. Bei getrennter Punkteteilung von 2:2 MP und einem Plus von 40 Holz kam es in der Schlusspaarung zum Kräfteressen zwischen Michael Niefnecker gegen das Duo Sascha Strobl/Franz Winkler und Benjamin Heigl gegen Josef Winkler. Niefnecker ließ von Beginn an seinen Widersacher nicht ran kommen, war jederzeit Herr der Lage und sorgte frühzeitig mit seinem Punktgewinn mit 4:0 SP und dem Eichstätter Bestwert von 609:500 für die Vorentscheidung zum wichtigen Heimsieg. Heigl begann ebenfalls sehr stark, ließ ab der Hälfte ein paar Federn, entschied aber dennoch im letzten Durchgang mit 3:1 SP bei 554:535 sein Duell für sich und sorgte mit dem vierten Mannschaftspunkt in den direkten Paarungen für den am Schluss sehr klaren und deutlichen Sieg. Nach einem spielfreien Wochenende steht für die Domstädter das zweite Derby der Saison an, zu dem die Rot-Weißen als Tabellenvierter zum TSV-SKC Baar-Ebenhausen (7. Platz) reisen.

